

Dickdarmspiegelung

Darmreinigung Plenvu®

Praxis für
Gastroenterologie



Dr. med. Wolfgang Böck
Dr. med. Julian Hägele

Söflinger Straße 168
89077 Ulm
Telefon 0731/37174
Telefax 0731/36810
Mail: praxis@internisten-ulm.de
www.internisten-ulm.de
Zertifizierte Praxis i.R. des Darmzentrums BWK Ulm
nach den Vorgaben der Deutschen Krebsgesellschaft

Ihr Termin für die Koloskopie:

Datum:

Uhrzeit:

Allg. Empfehlung vor der Koloskopie:

4 Tage vor der Untersuchung

Vermeiden Sie bitte Mahlzeiten mit kleinen Körnern z.B. Müsli, Körnerbrot, Tomaten, Weintrauben, Kiwi, Gurken usw. Insbesondere in den Tagen vor der Spiegelung bitte keine Blattsalate, Paprika, Pilze oder Spinat. Wegen der Schwarzfärbung setzen Sie bitte Eisenpräparate (z.B. Ferrosanol®) mind. 3 Tage davor ab.

AM TAG VOR der Untersuchung

Frühstück: leichtes Frühstück (z. B. Weißbrot, Honig), keine Vollkornprodukte

Mittagessen: klare Gemüsebrühe ohne Inhalt. Über den Tag verteilt so viel wie möglich trinken, z.B. (Mineral-)Wasser klare Limonade, Kräuter- und grüne Tees, Apfelsaftschorle klar. Kein Kaffee, schwarzer Tee, Fruchtsäfte, Milch bzw. Milchprodukte und rote Getränke (div. Früchtetees). Bitte meiden Sie fettige Flüssigkeiten.

AM TAG der Untersuchung NICHTS MEHR ESSEN (!)

Wie nehmen Sie Plenvu® ein?

	<h4>Zubereitung von Plenvu®</h4> <p>Eine Packung Plenvu® enthält je 3 Beutel: einen Beutel Dosis 1 und zwei Beutel Dosis 2 (Beutel A+B).</p>
	<h4>Tabletten Simethicon</h4> <p>Vor der ersten und der zweiten Einnahme des Abführmittels nehmen Sie bitte je 1 Tablette Simethicon und zerkauen & schlucken diese.</p>
<h4>Erste Einnahme PLENVU®:</h4> <p>Datum:</p> <p>Uhrzeit:</p>	<h4>Zubereitung Dosis 1</h4> <p>Füllen Sie den Inhalt von Dosis 1 in ein Gefäß. Geben Sie 0,5 L Wasser hinzu.</p> <p>Verrühren Sie das Ganze, bis die Flüssigkeit nahezu klar ist (dies kann einige Minuten dauern).</p> <p>zusätzlich min. 0,5L klare Flüssigkeit</p>
<p>Nach der Einnahme von Plenvu® trinken Sie noch 1 Liter Wasser innerhalb von 30 Minuten.</p>	<p>Verrühren Sie den Inhalt von Dosis 1 mit 500 ml Wasser bis die Flüssigkeit nahezu klar ist. Trinken Sie die Lösung innerhalb 30 Minuten. Zusätzlich sollten Sie danach 1 Liter klare Flüssigkeit trinken.</p>
<h4>Zweite Einnahme PLENVU®:</h4> <p>Datum:</p> <p>Uhrzeit:</p>	<h4>Zubereitung Dosis 2</h4> <p>Füllen Sie den Inhalt von Dosis 2 (Beutel A+B) in ein Gefäß. Geben Sie 0,5L Wasser hinzu.</p> <p>Verrühren Sie das Ganze, bis die Flüssigkeit nahezu klar ist (dies kann einige Minuten dauern).</p> <p>zusätzlich min. 0,5L klare Flüssigkeit</p>
<p>Nach der Einnahme von Plenvu® trinken Sie noch 1 Liter Wasser innerhalb von 30 Minuten.</p>	<p>Verrühren Sie den Inhalt von Dosis 2 (Beutel A+B) mit 500 ml Wasser bis die Flüssigkeit nahezu klar ist. Trinken Sie die Lösung innerhalb 30 Minuten. Zusätzlich sollten Sie danach 1 Liter klare Flüssigkeit trinken.</p>
	<h4>Magnesiumsulfat (Bittersalz)</h4> <p>Am Untersuchungstag mindestens 3 h vor der Untersuchung ein Beutel Bittersalz (MgSulfat = Beutel-Inhalt der Papiertüte) in 300 ml Wasser lösen und binnen 10 Minuten trinken. Nach einer ¼ Stunde noch ½ Liter freie Flüssigkeit nachtrinken. Bleiben Sie noch ca. 1-2 Stunden in Toiletten-Nähe.</p>

Information zur Dickdarmspiegelung mit Kohlendioxid

Viele Neuerungen in der Vorbereitung und Durchführung haben die Dickdarmspiegelung für die Patienten angenehmer gemacht. Durch den Einsatz von Kohlendioxid kann nun auch das Befinden nach der Spiegelung verbessert werden:

Um den Darm gut zu entfalten und somit optimal beurteilen zu können, wird über das Koloskop während der Untersuchung Luft eingegeben. Obwohl versucht wird, diese Luft wieder abzusaugen, bleibt mehr oder weniger davon im Darm (abhängig von Untersuchungsdauer und Gestalt des Darmes.). Diese kann, bis sie den Darm wieder verlassen hat, öfters zu Völlegefühl bis hin zu krampfartigen Beschwerden führen. Mit einer neuen Technologie kann man den Darm statt mit Luft mit Kohlendioxid entfalten. Während Luft kaum vom Darm aufgenommen werden kann, wird Kohlendioxid 150 mal besser über die Darmzellen aufgenommen und abgebaut. Auf diese Weise ist der Darm rasch nach der Untersuchung entbläht und macht keine Beschwerden.

Wir freuen uns, Ihnen diese neue, nebenwirkungsfreie Technologie anbieten zu können, die das Wohlbefinden bei/nach der Dickdarmspiegelung noch weiter verbessert. Da die Mehrkosten dieses neuen Verfahrens von den gesetzlichen Kassen nicht übernommen werden, müssen wir Ihnen diese in Höhe von 20,00 Euro in Rechnung stellen. Bitte geben Sie uns vor der Untersuchung Bescheid, ob Sie die Untersuchung mit oder ohne Kohlendioxid-Verwendung durchführen lassen wollen. (Sollten Sie sich dafür entscheiden wäre es schön, wenn Sie den Betrag passend bereithalten könnten)

Selbstverständlich bemühen wir uns in jedem Fall, die Untersuchung für Sie so angenehm wie möglich durchzuführen.

Informationen zu einem guten Gelingen der Vorbereitung bzw. der Untersuchung:

Bei Beschwerden im Analbereich (bzw. wenn Sie Hämorrhoiden haben), ist es hilfreich, den Po (Anusregion) mit Vaseline oder Melkfett nach jedem Stuhlgang einzuschmieren (ggf. Abschminkpad zwischen die Pobacken, damit es nicht durchfettet) – kann schon ein paar Tage vor der Spiegelung begonnen werden.

Eine Stunde vor der Untersuchung sollten Sie nichts mehr trinken.

Die Darmreinigung ist abgeschlossen, sobald Sie nur noch klare Flüssigkeit ohne feste Bestandteile abführen.

! Wenn Sie nicht zur Untersuchung kommen können, bitten wir Sie, den Termin so rasch wie möglich abzusagen und das ausgehändigte Abführmittel wieder zurückzubringen. Allein schon im Interesse der anderen Patienten, die auf einen Spiegelungstermin warten, hoffen wir auf Ihre Kooperation. Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass wir das Abführmittel und ggf. (nur bei selbstverschuldetem Nichterscheinen) auch einen Teil der Untersuchungskosten (100 €) Ihnen in Rechnung stellen müssen. !

Sollten Sie Fragen haben oder Probleme auftreten, wenden Sie sich bitte an uns oder Ihren Hausarzt. Danke!

Ihr Praxisteam der Praxis Drs. Böck / Hägele – Tel. 0731/37174

Sonstiger Hinweis:

Bitte kommen Sie zur Untersuchung ohne Auto, bzw. bringen Sie einen Fahrer mit, da Sie **nach der Untersuchung den ganzen Tag** selbst nicht fahren dürfen. Bitte beachten Sie, dass unsere Praxis in der Früh nicht vor 7.30 Uhr und in der Mittagspause nicht geöffnet ist (keine Toilette im Treppenhaus!).